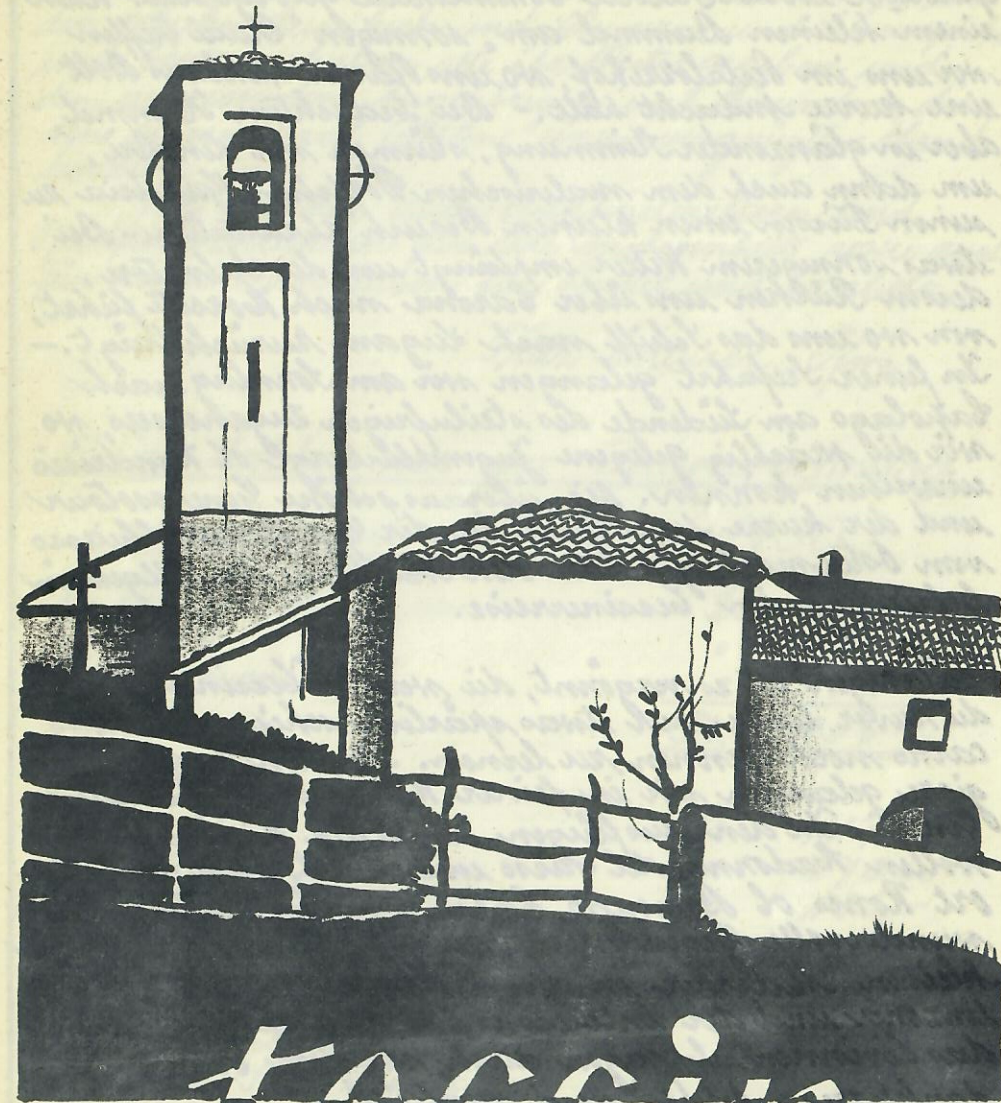


RHEINBUNDMITTEILUNGEN

NO. 34

2. QUARTAL 31



tessin

Osterreise in den Tessin.

Hirt dem Vachtraug kommen die 26 Rheinbundler in der Frühe in Lugano an, wo der Ofm. schon für Vachtquantiv in der Scuola Comunale gesorgt hat. - Vach einem kleinen Bummel am „sonnigen“ Quai treffen wir uns im Bestalorrihof, wo uns Herr von Sikklaus Bolt eine kurze Andacht hält. - Bei bedecktem Himmel, aber in glänzender Stimmung, stürmen wir den Brä, um dann auch dem malerischen Dörfchen Gandria zu einem Feinsinn einen kleinen Besuch abzustatten. - Bei etwas sonnigerem Wetter empfängt uns der Salvatore, dessen Rüdchen uns über Carona nach Corvoto führt, von wo uns das Schiff nach Lugano zurück trägt. - In feiner Seefahrt gelangen wir am Sonntag nach Capolago am Südende des steilaufragigen Luganerses, wo wir die mächtig gelegene Jugendherberge ob Fondaccio einweihen können. Die überaus schöne Genuesetour und der kurze Aufenthalt in der Grenzstadt Chiasso vom Ostermontag bilden den Abschluss der allgemein befriedigenden Tessinreise.

Einigen ist es vergönnt, die wahre Tessiner Sonne, die nur bei leider nicht etwas spärlich, schien, in Locarno noch kennen zu lernen. An den Lago Maggiore gelangen wir in feiner Wanderung über den Ceneri. In den Ausflügen nach der eindrucksvollen Madonna del Sasso und nach dem Künstlerort Ronco ob Brissago, haben wir Gelegenheit, die wundervolle Gegend recht zu genießen. - Vach einem kleinen Abstecher in den Kantonshauptort Bellinzona und der interessanten Bahnfahrt durch das Livimental sagen auch wir dem Tessin ein dankbares „Addio“ und zugleich:

„Auf Wiedersehen nächstes Frühjahr!“

Bill.

Unser Familienabend

vom 9. Mai darf als ein höchst erfreuliches Ereignis registriert werden. Von der ersten Minute an war die richtige Stimmung da. Von den kleinsten bis zu den größten Musikern und Sängern und Schauspielern und Vätern haben alle ihr Bestes gegeben und den anwesenden Angehörigen und Freunden, die den grossen Saal füllten, einen vergnügten Abend bereitet.

Wir danken allen Madfindereckern und Madfinderfreunden für ihre Anwesenheit, sowie auch für die schönen Gaben für Buffet und Bombola.

Fritz Schurer, Ofm.

Einige Zahlen aus der Jahresrechnung,

abgeschlossen auf 31. Dez. 1930.

An Beiträgen gingen ein	Fr.	842.-
Eintritte	"	49.-
Beiträge zum Betrieb	"	65.-
<u>Einnahmen</u>	<u>Fr.</u>	<u>956.-</u>
<u>Ausgaben:</u>		
Katerial	Fr.	117.10
Lohale	"	170.60
Madfinderbüchlein Philo	"	185.-
Bucksachen (Rapportformulare, Anmeldeform., Briefpapier, Couverts, Zirkulare)	"	139.65
Rheinbund-Zeitungen (inkl. Sorti)	"	181.50
Rheinbund-Stuben Kandelsteg	"	80.-
Betrieb	"	69.50
Postheften	"	67.80
Bücher für Bibliothek	"	40.55
Elektr. Licht	"	16.10
<u>Ueberschuss</u>	<u>Fr.</u>	<u>1,067.80</u>

Übertrag	Fr.	1,067.80
Subventionen an Stämme & Gruppen	"	72.-
Versicherung (Bekle. St. & Btbl.)	"	13.-
Postschickespaum	"	25.35
Abrechnen	"	49.50
Diverses	"	47.90
Total	Fr.	1,275.55

Die Bekleidungsstelle hat laut Inventar ein Lager im Werte von Fr. 1,546.65, das grösstenteils bezahlt ist. Dieser Umstand erlaubt uns, die in der Bekleidungsstelle eingehenden Beträge jeweils auch so weit notwendig für die laufenden Ausgaben zu verwenden. Zu wünschen sollten wir so weit kommen, dass die Mitgliederbeiträge den Betrieb decken. Die Postarten (s. Ausgabenposten) wurden teilweise nur Speisung der Stämme heraus an die Stämme abgegeben, sind aber im Posten Subventionen an die Stämme nicht eingerechnet.

Erunt Lois.

Resultate des Sportnachmittag anlässlich der Pfingsttour 1931.

A. Waldlauf in Vierergruppen.

I. Kat. ca. 3 km., Alter über 16 Jahren.

1. Bärenfels (Rüchle, Scheidegger, Besshardt, Wegerstein) 12 Min.
2. Kofenholzberg (Frey, Gröndler, Küller, Fuchs) 12 Min. 24 Sek.
3. Wildenstein (Korn, Eglin, Eichenberger, Matt) 13 Min. 45 Sek.

II. Kat. ca. 2 km., Alter unter 16 Jahren.

1. Bärenfels (Spengler, Rio, Fischbacher, Weber) 11 Min. 45 Sek.

2. Pöfzingen (Rötler, Arber, Mosch F., Arnold W.) 11 Min. 58 Sek.
3. Wartenburg (Kummer H., Kummer W., Küniger, Schmid)

Beste Einzelläufer:

- Kat. I: Fuchs 11 Min.
 Kat. II: Küniger 10 Min. 31 Sek.

B. Hochsprung - Weitsprung - Schnellauf

a. Hochsprung

- Kat. I. Pfaff 145 cm., Frey Friedr. 140 cm.

Mosch Karl 140 cm.

- Kat. II. Küller Hans 125 cm., Kochan Reni 125 cm.,
 Forster 120 cm., Kohlbrenner F. 120 cm.

b. Weitsprung

- Kat. I. Lacher 485 cm., Pfaff 465 cm.,
 Fuchs 465 cm.

- Kat. II. Küller Hans 445 cm., Kochan Reni 380 cm.,
 Forster 380 cm.

c. Schnellauf 80 m.

- Kat. I. Pfaff 9,5 Sek., Lacher 10 Sek.,
 Küniger W. 10,25 Sek.

- Kat. II. Küller Hans 10,5 Sek., Hauswirth 11 Sek.,
 Kochan Reni 11,5 Sek.

Die Wettkämpfe wurden organisiert vom Stamm Gitzberg.

A. Furrer, Sm.

Ferientlager.

Rovergruppen Internat. Roverlager in Kandersteg
 29. Juli - 8. Aug.

Stämme Pöfzingen und Bärenfels 11.-26. Juli im
 im Thimstetal (Grauhünden)

Stamm Königsberg 11.-26. Juli im Chätel
St. Denis (Freiburg).

Stamm Waldenstein 11.-26. Juli in Tineba am
Biedersee.

Stamm Wartenberg 13.-24. Juli im Waldorgraben
Firnabalm (Hö. Bern).

Stamm Jura wird im Herbstlager im Ursin
durchgeführt.

Mitteilungen.

Zwei liebe Kameraden, Hellmut und Fritz
Fischbacher, haben uns verlassen und sind wieder
in ihre österreichische Heimat gezogen. Wir
wünschen ihnen alles Gute und hoffen sie in nicht
allzuferner Zeit wiederzusehen.

Führer des Stammes Pfaffingen ist nun Max
Reber. Ein neuer Stamm "Wartenberg", der sich
aus lauter Kautzenern rekrutiert, wurde an der
Spingst-Bundessitzung aufgenommen. Sein Führer
ist Max (Ernst Fischli).

Die Bekleidungsstelle befindet sich ab 1. Juli
im Schmiedenhof, im gleichen Lokal wie die Biblio-
thek und die Materialstelle. Sie wird von diesem
Zeitpunkt an von Lioux verwaltet. Über Befragungs-
mit siehe Anschlag bei Kost.

Offm.

Programm III. u IV. Quartal 1931.

Während der Ferien s. Lager.

30. Aug. Stammesübung.

13. Sept. Führerausflug auf den Höttenwald.

27. " Bundesübung.

Während der Herbstferien event. fakultat.
Stammesübung.

25. Okt. Stammesübung.

21. Nov. Stammesübung.

19. Dez. Bundesübung mit Waldweihnachts-
feier.

Abänderungen vorbehalten.

Spez. Weihnachtsprogramm folgt später.

Offm.

I. Kl.-Examen u. Spezialexamen.

Im Laufe des Herbstes sollen wieder
I. Kl. Examen durchgeführt werden, An-
meldungen bis Ende August durch die
Stammesführer.

Wer sich für die Spezialitäten Radfahrer,
Leichtathlet und Skifahrer interessiert,
melde sich bis 15. Aug. ebenfalls beim Stam-
mesführer. Hinterlage für jedes Examen
1 Fr. Wer das Examen macht, ob mit Er-
folg oder nicht, erhält das Geld zurück.
Die Vorbereitung für das I. Kl. Examen ist
Sache des Stammesführers und vor allem
des Kandidaten selbst. Für die Spezialexamen
werden bei genügender Beteiligung Kurse
veranstaltet.

Offm.

Bekleidungsstelle

Bibliothek

Materialstelle

Schmiedenhof

Siehe Anschlag

Bundessitzung in Hornberg,

Pfingsten 1931.

Die Abteilungsfahne geht an die Rovergruppe „Misch“
Fahnrück Walter Würr.

Aufnahmen:

William Roosens Rini' Eichenberger
Georg Fuchs.
Karl Düringer Karl Schmutz
Th. Allmann.

Alte neue Stamm Wartenberg:

Fritz Quertschi Markus Schmid
Adolf Willer Walter Kummer
Hans Kummer Hans Keier
Paul Lorsch Sami Jourdan
Armin Künzler Ernst Kugel

Beförderungen:

II. Kl.

Walter Sollberger
Karl Humminger
Werner Hatt
Ludwig Ziegler
W. Rotler

Hauptf.

Walter Humminger
Rini' Escham
Paul Day
Karl Stensch

V-Fam.

Albert Herr
Ernst Fischli

Special.

Samuritergeh. Hans Hug
Fritz Scheurer, Ofm.